

Eintracht Braunschweig rettet sich dramatisch in der Relegation!

Eintracht Braunschweig rettet sich in der Relegation zur 2. Liga mit einem 2:2 gegen Saarbrücken. Entscheidungsspiel am 28.05.2025.



Braunschweig, Deutschland - Am 28. Mai 2025 gelang Eintracht Braunschweig die Rettung vor dem Abstieg aus der 2. Fußball-Bundesliga. In einem dramatischen Relegationsrückspiel gegen den 1. FC Saarbrücken verhinderten sie den Fall in die Drittklassigkeit. Die Begegnung, die vor 21.854 Zuschauern im Eintracht-Stadion stattfand, endete 2:2 nach Verlängerung, nachdem die Braunschweiger das Hinspiel vier Tage zuvor mit 2:0 für sich entschieden hatten.

Nach einem zunächst schwierigen Spielverlauf zeigte der Braunschweiger Sportchef Benjamin Kessel die Freude und Erleichterung über die Situation: „Es war eine Achterbahn der Gefühle“, sagte er. Gegen Ende der regulären Spielzeit stand es

bereits 2:0 für die Gäste aus Saarbrücken, bevor Braunschweig durch Fabio Di Michele Sanchez in der 106. Minute und Rayan Philippe in der 120. Minute zurückkam.

Wendepunkt der Partie

Der erste Treffer für Saarbrücken fiel durch einen Handelfmeter von Florian Krüger in der 66. Minute. Kai Brünker erhöhte in der 83. Minute auf 2:0 für die Gäste. Doch das Blatt wendete sich, als Saarbrücken in der Verlängerung in Unterzahl spielen musste. Calogero Rizzuto sah in der 90. Minute die Gelb-Rote Karte, was den Druck auf die Spieler der Saarländer erhöhte.

In der Schlussphase warf Braunschweig alles nach vorne und belohnte sich durch die beiden späten Tore. Besonders hervorzuheben ist, dass Eintracht-Keeper Ron-Thorben Hoffmann in dieser entscheidenden Phase des Spiels mehrere Schüsse parieren konnte, die eine weitere Entscheidung zugunsten Saarbrückens hätten bringen können.

Saarbrückens bittere Bilanz

Trotz einer starken zweiten Halbzeit nach der Einwechslung von Brünker und Patrick Schmidt scheiterte Saarbrücken erneut in der Relegation. Das Team war bereits in der Vergangenheit viermal in ähnlichen Aufstiegs-Playoffs gescheitert. Florian Krüger (Saarbrücken) beschrieb das Spiel als „schmerzhaft“, was die Enttäuschung und die große Nähe zur Möglichkeit des Aufstiegs deutlich macht.

Die Partie wurde kurzzeitig wegen Pyrotechnik im Fanblock von Saarbrücken unterbrochen, was die hitzige Atmosphäre unterstrich und die Intensität der Begegnung noch verstärkte. Braunschweig hingegen zeigte unter Trainer Marc Pfitzner eine deutlich verbesserte Leistung im Vergleich zu den letzten Wochen der regulären Saison.

Für detaillierte Informationen zur gesamten Relegation und

deren Verlauf besuchen Sie bitte die Webseite von **kicker.de**.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es für Eintracht Braunschweig ein herzzerreißendes, aber letztlich erfolgreiches Duell war. Die Freude über den Verbleib in der 2. Bundesliga wird sowohl von den Spielern als auch von den Fans gebührend gefeiert, während Saarbrücken einmal mehr mit gebrochenem Herzen zurückblicken muss.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Braunschweig, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net